

Realität und Fantasie verschmelzen

RA 25. 1. 14

Die Alt-Ruppiner Malerin Birgit Tornow stellt mit Dagmar Theel in der Richterakademie Wustrau aus

Alt Ruppin/Wustrau

(iby) Leuchtend bunte Blumen, abstrakte Pinselführung und satte Farben: Zur Eröffnung der Ausstellung „Malerei – so oder so“ kamen am Donnerstagabend über 100 Gäste in die Tagungsstätten der Deutschen Richterakademie nach Wustrau.

Die Alt Ruppiner Künstlerin Birgit Tornow stellt dort gemeinsam mit der Wildberger Malerin Dagmar Theel ihre Werke aus. Beide kennen sich seit zirka zwei Jahren und bewundern sich gegenseitig für ihre Kunst. So entstand der Gedanke, eine gemeinsame Ausstellung zu konzipieren, die vor allem durch ihre Farbgebung besticht: bb



Blumig bunt: Bilder der Künstlerinnen Birgit Tornow und Dagmar Theel lockten bereits über 100 Besucher nach Wustrau.
Foto: Inez Bandoly

beispielsweise die vielen bunt leuchtenden Blumenbilder und das Triptychon in Gelb von Birgit Tornow oder die Tänzerinnen, Neuruppin bei Nacht und die Tempelgarten-Impressionen von Dagmar Theel. Die Besucher nahmen sich Zeit für jedes einzelne Werk. „Eine schöne Ausstellung“, resümierten Gäste wie Mitarbeiter des Hauses.

Obwohl sich die Werke beider Malerinnen gut ergänzen, ist ihr künstlerischer Werdegang unterschiedlich: Während Birgit Tornow schon in den 1970er Jahren erste Zeichnungen anfertigte, Aquarelle und Ölbilder malte, entwickelte sich bei Dagmar Theel die Liebe zur Malerei erst spät. Um 1990 entdeckte sie bei ersten Versuchen ihre Liebe zur Kunst.

Sowohl Birgit Tornow als auch Dagmar Theel haben sich der teils gegenständlichen, teils abstrakten Kunst verschrieben. Jede aber fand ihren eigenen Stil. Und beide verbindet eines: Die Bilder senden in erster Linie keine Botschaften, dafür verschmelzen Realität und Fantasie.

Die in der Richterakademie gezeigten Bilder und Collagen sind noch bis zum 11. April jeden Mittwoch von 13 bis 16 Uhr zu besichtigen. Die Tagungsräume befinden sich Am Schloß 1, in 16818 Wustrau-Altfrriesack.